

Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Flachsmeer



30. Jahrgang

Ausgabe April/Mai 2021

An(ge)dacht

Christ und Staat in der Corona-Zeit

Was die Bibel zum Thema Christ und Staat sagt, ist im Wesentlichen in zwei Bibelstellen zusammengefasst. Römerbrief, Kapitel 13: Staatliche Obrigkeit ist von Gott eingesetzt. Sie ist grundsätzlich seine Einrichtung, die Ordnung ermöglicht, dem Bösen Schranken setzt und die legitime Autorität hat. Zweitens aber Apostelgeschichte 5,29: „Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen“: Der Staat darf mich zu nichts zwingen, das Gottes Wille widerspricht. Das schließt ein, dass einer Regierung keine Allmacht zusteht und sie sich selbst einem gesunden Ausgleich unterzuordnen hat.

Mit diesen zwei Grundgedanken geht die Bibel den guten Mittelweg zwischen blindem Gehorsam und unbeschränkter Freiheit: Die grundsätzliche Bereitschaft, sich politisch Verantwortlichen unterzuordnen, verbunden mit gesunder Skepsis und wachem Mitdenken. Als Christ geschieht das im Hören auf Gottes Wort, die Bibel, mit der ich meinen Verstand durch Gottes Gedanken schärfen lasse.

Je länger die Corona-Pandemie andauert, desto besorgter nehme ich wahr, wie oft dieser erste Teil zunehmend ignoriert wird: Der grundsätzliche gute Wille, den Anweisungen einer Regierung zu folgen. Stattdessen sehen wir vielerorts, mitten in einer na-

tionalen Notlage, dass Menschen Gesetze ignorieren und keine Rücksicht auf Verluste nehmen: Mitbürger, die meinen, über Hygienevorschriften erhaben zu sein, weil sie im Krieg ganz andere Dinge erlebt hätten (wo ist die Logik?). Leute, die am Badeseer oder zuhause Partys feiern und ihr Spaßbedürfnis vor Abstandsregeln setzen (kann man, wenn schon, nicht auch mit Abstand feiern?). Großfamilien, die ohne Not Ausflüge zu Multi machen (geht das nicht auch im Hammrich?). usw.

Ich will keinesfalls die echte Not kleinreden, die dieses Virus für viele bedeutet. Es gibt echtes Leid und echte Lebenskrisen durch Corona. Und ja, es gibt auch unsinnige Regelungen, die mehr behindern als dass sie helfen. Es geht aber um etwas anderes: Um die, die nicht verstehen wollen, dass es in einer derartigen Krise einen Mehrwert für alle hat, nicht nur an die eigenen Bedürfnisse zu denken, sondern sich auch zum Wohl anderer zurücknehmen zu können. Es geht um diejenigen, die in der Pandemie – zu Recht – die Freiheiten einer Demokratie genießen wollen, aber die damit verbundene Verantwortung vergessen, mit dieser Freiheit auch abwägend umzugehen.

Nochmal, es geht mir nicht darum, echte Probleme beiseite zu

schieben. Es geht vor allem um solche „Probleme“, die eindeutig nicht wichtiger sind als der unbedingte Schutz von Gesundheit und Leben.

Menschen, die Jesus Christus folgen, können in dieser Zeit einen guten Weg vorleben: Bei allen realen Nöten und bei aller berechtigten Kritik an manchen Corona-Regelungen verlieren wir dennoch nicht aus dem Blick, dass wir uns nicht nur selbst dienen, sondern Gott und dem Nächsten. Dass wir auch bereit sind, uns in ein größeres Ganzes einzufügen, sinnvolle Gesetze zu respektieren und nicht den Blick auf andere vergessen, wenn

wir unser Recht durchsetzen – vermeintliches oder tatsächliches. So können wir in dieser Pandemie Gott ehren, für andere um uns herum ein Segen sein statt ein Risiko und schlicht und einfach die Menschenleben schützen, die er einzigartig erschaffen hat.

Vielleicht können wir ja, wenn wir das gemeinsam mehr beherzigen, sogar dazu beitragen, dass das Ende der Pandemie etwas früher kommt als gedacht.

*Pastor Christophe Costi
Steenfelde*

Moin Flachsmeer,
seit dem Ausbruch von Corona gibt es die aktuelle Sonntagspredigt mit Gebet zu hören. Sie dauert 15 Minuten.

Darin ist nach dem Anzünden einer Kerze die Möglichkeit gegeben, eigene Gebetsanliegen einzubringen.

Man kann die Predigt mit dem Handy oder einem anderen Internetzugang von unserer Homepage herunterladen und sie dann hören, wo und wann man will. Wenn sie einem gefällt, kann man sie per WhatsApp auch gerne verschicken.

<https://flachsmeer.wir-e.de/andachten>

Ihre Pastorin Sibylle Mau



Die Altenseelsorge im Kirchenkreis hat für Sie ein

Andachtstelefon

eingrichtet. Gottes Wort soll alle erreichen, auch die, die keinen Computer und kein Smartphone besitzen. Aus diesem Grund können Sie Gottes Wort in Predigt, Gebet und Segenswort am Telefon hören:

Aktuelle Wochenandacht
04955 97 20 96

Sie wird im Wechsel von den beiden Altenseelsorgern des Kirchenkreises, Carmen Kramer und Dr. Klaus Bajohr-Mau, gehalten und dauert maximal 15 Minuten. In der Regel wird die Andacht immer samstags mit dem Text des folgenden Sonntags erneuert. Hören Sie doch einfach mal rein und empfehlen Sie das Andachtstelefon gerne weiter!

„Rückblick auf die letzten Monate und Ausblick

Ein Jahr in der Corona-Pandemie

Ein Jahr leben wir jetzt schon mit der Corona-Pandemie. Im letzten Jahr gab es über Wochen keine Gottesdienste. Aber auch in diesem Jahr hatten wir uns entschieden, bis Ostern keine Präsenzgottesdienste anzubieten. Wir hatten durchaus zunächst ein mulmiges Gefühl bei dieser Entscheidung. Doch im Rückblick und im Ausblick auf die derzeitige Lage im Landkreis Leer und besonders bei uns in Westoverledingen sind wir froh, diese Entscheidung getroffen zu haben. So verhindern wir, dass der Virus sich eventuell über einen unserer Gottesdienste weiter verbreitet. Stattdessen gibt es die Audioandachten über die Homepage oder WhatsApp und die Seniorenandachten über die bekannte Telefonnummer. Außerdem gibt es seit Beginn der Passionszeit den Pilgerweg

an der Blockhütte für Kinder und für Erwachsene. Dort können Briefe mit Texten zur Fastenzeit und Briefe mit Spielideen und Vorlesetexten für die Kinder mitgenommen werden. Wir freuen uns, dass dieses Angebot so gut angenommen wird, dass wir zwischendurch immer wieder nachlegen mussten.

Bis Ostern wird es diese Aktion weiterhin geben. Also kommen Sie zur Kirche, nehmen Sie etwas mit für zu Hause oder zum Verschenken.

Ab Ostersonntag soll es dann wieder Präsenzgottesdienste draußen auf der Wiese geben, so wie wir sie auch im letzten Jahr schon gefeiert haben. Schauen Sie bitte vorher auf die Homepage wegen der jeweils aktuellen Hygieneregeln und des Anmeldeverfahrens. Da sich die Regeln aufgrund des

Infektionsgeschehens immer wieder ändern, veröffentlichen wir sie nur dort und nicht mehr im Gemeindebrief.

So freuen wir uns auf die wärmere Jahreszeit, hoffentlich ein Abebben der Pandemie und ihr Ende mit zunehm-

Nicole Hillebrand ist unsere neue Kirchenvorsteherin

Der Kirchenvorstand ist wieder komplett



Nicole Hillebrand

Flachsmeer hat eine neue Kirchenvorsteherin! Seit dem Rücktritt von Wiebke Bluwatsch im Januar dieses Jahres waren wir nur zu siebt im Kirchenvorstand. Eine Nachbesetzung war erforderlich.

Der Kirchenvorstand freut sich sehr, dass Frau Hillebrand die Berufung angenommen hat, und wir sind uns sicher, dass sie eine Bereicherung

menden Impfungen. Wir freuen uns, dann wieder gemeinsam Gottesdienst feiern und uns in der Gemeinde begegnen zu können.

Bis bald. Bleiben Sie gesund!

Ihr Kirchenvorstand

in der Arbeit des Kirchenvorstands sein wird. **Die offizielle Einführung findet am 18. April 2021 durch Frau Pastorin Mau im Gottesdienst um 10 Uhr statt.**

Der Kirchenvorstand

Hallo, mein Name ist Nicole Hillebrand.

Ich fühle mich geehrt, dass ich mich demnächst an der Arbeit des Kirchenvorstandes beteiligen darf.

Der Kirchengemeinde Flachsmeer bin ich von klein auf verbunden durch meine eigene Taufe und Konfirmation und auch die Taufen meiner beiden Kinder.

Ich war lange Jahre Mitglied im Singkreis (und vermisse ihn) und durfte die Vikarin Melanie Meyer-Mordhorst während ihres Schulpraktikums als ihre Mentorin begleiten.

Da die Herzlichkeit in dieser Gemeinde etwas Besonderes ist, freue ich mich sehr darauf, noch aktiver dazu beizutragen.

Liebe Grüße
Nicole Hillebrand

Johann Helmers zur Ehre

Verdienter Organist beendete seinen Dienst

Corona brachte es leider mit sich: Leise verabschiedete sich unser langjähriger, verdienter Organist Johann („Joke“) Helmers. Unmittelbar im Anschluss an einen längeren Krankenhausaufenthalt musste er – alleinstehend – den Wohnort wechseln. In der Nähe des Wohnortes einer seiner Töchter fand er in einem Altenzentrum in Werne (NRW) ein neues Zuhause. Wir bedauern seinen Fortzug, war er doch als Organist aus unserem Gemeindeleben nicht wegzudenken. Da wäre eine besondere Verabschiedung im Rahmen eines Gottesdienstes angemessen gewesen. Leider verhinderten die Nachwehen seiner Erkrankung und die Corona-Pandemie das. So ist es denn an uns, seine Verdienste um unsere Gemeinde an dieser Stelle zu würdigen.

1999 begann Johann Helmers seine Organistentätigkeit bei uns. Das abrupte, gesundheitsbedingte Aus kam dann Ende vergangenen Jahres. Über all die Jahre zuvor diente er uns sowie benachbarten Kirchengemeinden auch noch in höherem Alter mit seiner

Die Brief-Box vor der Blockhütte

Liebe Familien! Liebe Eltern!

Gehören Sie auch zu denen, die sich die „Überraschungsbriefe“ in den zurückliegenden Wochen der Passionszeit genommen haben? Wir vom

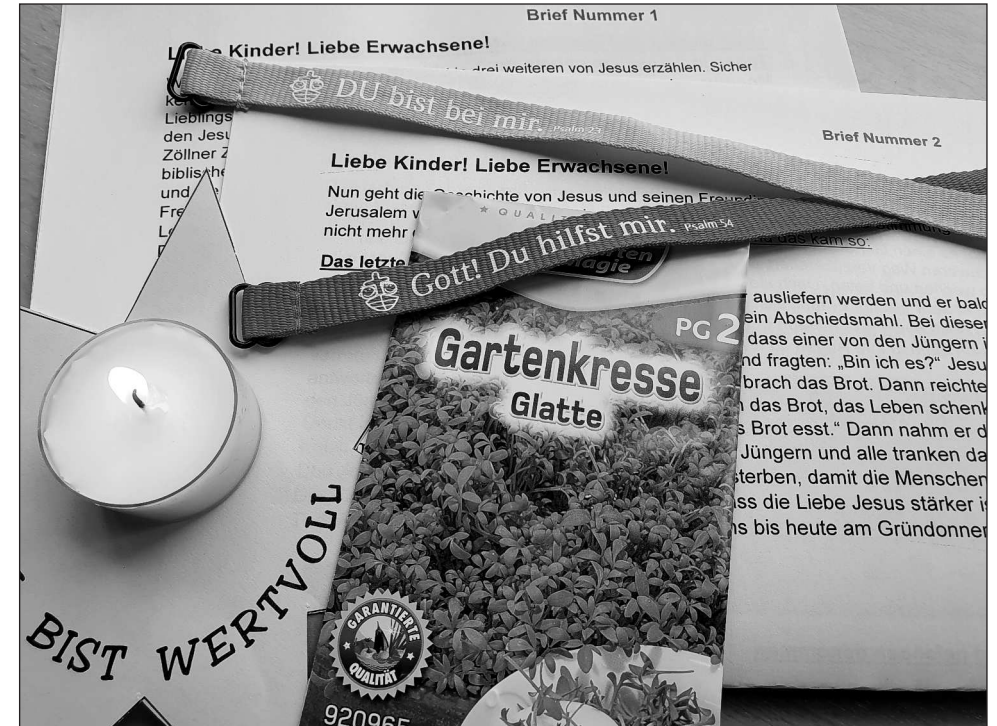
Kirchenmusik. Bis nach Backemoor war er im Einsatz. Absolute Zuverlässigkeit zeichnete ihn darin aus. In den Jahren, in denen ich mit ihm zusammenarbeiten durfte, sagte er nicht ein einziges Mal einen übernommenen Termin ab. Oft genug sprang er in Notfällen ein. Zudem bereicherte er Woche für Woche bei verschiedenen weiteren Anlässen, etwa bei Dank- und Trauergottesdiensten, musikalisch die Gottesdienste.

Inzwischen hat „Joke“ sich in seiner neuen Umgebung schon ein wenig eingelebt. Die Weite seiner ostfriesischen Heimat aber vermisst er nach wie vor, gerade in Corona-Zeiten mit ihren Einschränkungen, und das Tag für Tag. Da hilft es ihm sehr, dass seine Kinder ihm jüngst sein geliebtes Klavier nach Werne transportierten. Täglich spielt er nun darauf, zu seiner und der Mitbewohner Freude.

Wir wünschen Johann Helmers eine gute Zeit auch in Werne und danken ihm herzlich für seine langwährenden treuen Dienste zur Ehre Gottes.

Helmut Collmann

Team des Kindergottesdienst haben ca. 320 Briefumschläge gepackt und uns über Ihr und euer Mitmachen riesig gefreut. Immer mal wieder habe



ich mich gefragt, ob die Kresse wohl schon ausgesät ist, das eine oder andere Segensarmband getragen wird, das Brot geschmeckt hat und das Osterquiz schon gelöst ist!

Erstaunlich, wie eine solch kleine Aktion Verbundenheit auslösen kann.

Der Wunsch vom Kigoteam und mir ist, dass Sie trotz der fehlenden Angebote für Kinder spüren, „wir möchten mit Ihnen und den Kindern verbunden bleiben“ und suchen nach Wegen, wie das in und nach Corona aussehen kann.

Manch eine/r wird sich gefragt haben, warum denn nun der „Kirchenkreisjugenddienst“ auch dabei ist und was dieser „Dienst“ denn für eine Be-

deutung hat? Die eine oder der andere hat womöglich schon an einer der Kinder- oder Jugendfreizeiten teilgenommen, die von uns in den Sommerferien regelmäßig durchgeführt werden.

Übrigens schulen wir auch Teens und Jugendliche, die nach der Konfirmation Lust und Interesse haben, Gruppen in der Gemeinde zu leiten oder anderweitig ehrenamtlich mitzuarbeiten: „Juleica“ und „Teamcard“ sind da die Stichworte.

Unsere Homepage (www.ejkr.de) ist eine super Möglichkeit, die Vielfalt unserer Arbeit und die weiteren Kollegen im Kreisjugenddienst „kennenzulernen“.

Die Arbeit mit Kindern und Fami-

lien ist ein wesentlicher Teil meines Arbeitsfeldes.

Neben der Begleitung von Kindergottesdienstteams und der Unterstützung bei Kinderbibeltagen auf Kirchenkreisebene freue ich mich über Gelegenheiten, in den Kindertagesstätten mit Kindern und Mitarbeitenden zusammen Andachten und Mini-Gottesdienste zu feiern.

Falls sich Gelegenheiten ergeben, mit Ihnen als Eltern oder Großeltern ins Gespräch zu kommen, so bin ich besonders dankbar. Es ist schön, wenn es zu vertrauten Namen dann endlich „das passende Gesicht“ gibt; das geht Ihnen sicher umgekehrt oft auch so.

Scheuen Sie sich nicht, Wünsche zu äußern, bezogen auf Angebote für Sie als Eltern, Ihre Kinder oder für Sie als gesamte Familie. Wenn eine/r den Anfang wagt.....!

Die Ansprechpersonen in der Kir-



Diakonin Anja Refke

chengemeinde finden Sie namentlich im Gemeindebrief; wenden Sie sich auch gerne an den Kreisjugenddienst. Es würde mich freuen.

*Anja Refke, Diakonin im
Kirchenkreisjugenddienst (KKJD);
04957 89 79 149
oder E-Mail anja.refke@evlka.de*

Pilgerstation an der Blockhütte wird in der Pandemie zur Abholstation

Wir bleiben verbunden!

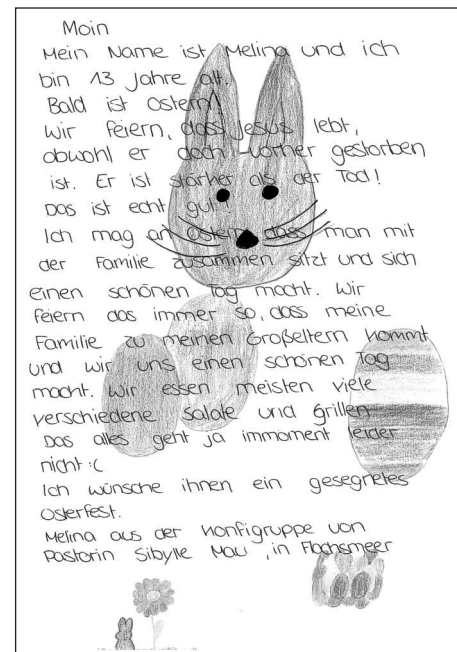
Alle Dinge sind in dieser Pandemie nicht möglich, um sich zu sehen, auszutauschen oder zu berühren.

Aber wir als Ihr Kirchenvorstand haben ein großes Bedürfnis danach, an Ihnen dran zu bleiben, Sie nicht allein zu lassen, Sie geistlich zu berühren. Deswegen hören wir nicht auf nach Möglichkeiten zu suchen, wie das doch gehen kann und haben herausgefunden:

Sie mit einem Brief zu grüßen- das

geht!

Und so habe ich mit meinen Konfirmanden zusammengearbeitet. Diese haben einen persönlichen Brief für Sie geschrieben. Sie, die Sie im Seniorenheim wohnen oder von der Tagespflege betreut werden, bekommen ihn gebracht und von den Pfleger*innen vorgelesen. Sie, die Sie normal zu Hause wohnen, die Sie alt oder jung sind, allein oder in Großfamilie wohnen, dürfen sich diesen Gruß an der Block-



hütte abholen. An einer Wäscheleine sind die Briefe festgemacht zum Mitnehmen. Nachschub befindet sich in einer Box.

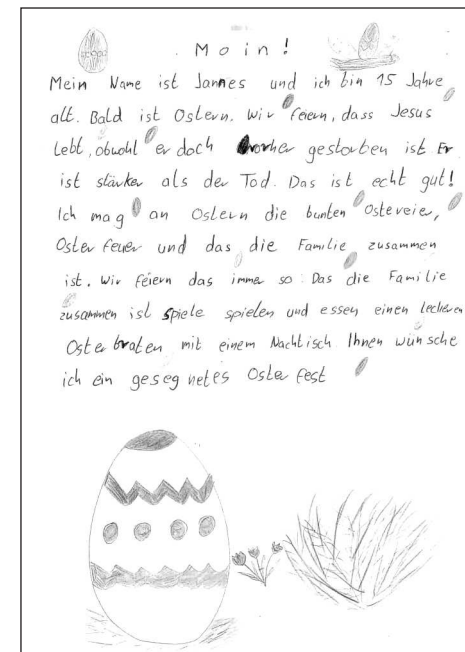
Angeschlossen an diese Aktion hat sich der Ev.-luth. Kindergarten in Flachsmeer. Die Kinder haben Bilder für Sie zum Osterfest gemalt und grü-

Einführung von Pastor Rolf Kemner und Diakon Sascha Wiegand

Doppelter Grund zur Freude

In der Ev.-luth. Erlöserkirche zu Weener führte Superintendent Thomas Kersten in einem fröhlichen Gottesdienst am 14. Februar 2021 Pastor Rolf Kemner und Diakon Sascha Wiegand in die neue pfarramtliche Verbindung von Bunde und Weener ein.

Alfred Tengler, der langjährige Pas-



ben Sie auch.

Herzlichen Dank an alle Kinder, Erzieherinnen, Frau Hoheisel und an die Konfis!

Mögen die Briefe allen Freude bereiten.

Pastorin Sibylle Mau

tor der Gemeinde Weener, war im Januar in den Ruhestand verabschiedet worden. Mit der pfarramtlichen Verbindung gehen die beiden Gemeinden nun neue Wege. Pastor Rolf Kemner aus Bunde wird mit einer halben Pfarrstelle in Weener tätig sein. Weiterhin wird eine halbe Diakonenstelle für Ju-



v.l.: Klaus Dabringhausen (Kirchenvorstand Bunde), Anne Theile (KV Weener), Johannes Willms (KV Bunde), Pastor Rolf Kemner, Diakon Sascha Wiegand, Superintendent Thomas Kersten

gend- und Konfirmandenarbeit in Bunde und Weener geschaffen, die vom Kreisjugendwart des Kirchenkreises Sascha Wiegand aus Potshausen wahrgenommen wird. .

Beide Gemeinden zeigten sich sehr erfreut über diese Verbindung, wie Anne Theile (Kirchenvorstand Weener) und Johannes Willms (Kirchenvorstand Bunde) in ihrer Begrüßung betonten. Ganz neu sei diese Verbindung für die Gemeinden nicht, da in der Vergangenheit beide Gemeinden bereits von einer Pfarrstelle betreut wurden, und diese Verbundenheit wurde in all den Jahren stets bewahrt. So freuen sie sich nun auf offene Begegnungen und

ein buntes Gemeindeleben, so Theile und Willms.

Auch Superintendent Thomas Kersten zeigte sich sehr erfreut über diese Entwicklung und die kurze Vakanzzeit. Er bezeichnete Kemner und Wiegand „das neue Traumpaar im Rheinland“.

Nach der Einsegnung hielten Pastor Kemner und Diakon Wiegand eine gemeinsame Predigt. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Gemeindechor der Erlöserkirche begleitet.

Hilke Ostendörp

**Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes,
der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.**

Koloss 1, 15

Monatsspruch Januar 2021

Seit mehr als 38 Jahren im Pflegedienst

Eelkea Zander ist im Ruhestand



Am 17. Oktober 1982 wurde in den evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Großwolde und Ihrenerfeld die 25-jährige Gemeindegewesener Eelkea Zander geborene Engberts aus Folmhusen eingeführt. Sie war die Nachfolgerin für „Schwester Antje“ Swart, die mit herzlichem Dank für ihren 25-jährigen segensreichen Dienst in unzähligen Häusern verabschiedet worden war.



Die Schwesternstationen der Kirchengemeinden Ihrhove sowie Großwolde und Ihrenerfeld waren mit den Schwesternstationen der Kirchengemeinden Steenfelde sowie Völlen und Völlenerfehne seit dem 1. April 1977 in der Diakoniestation Westoverledingen zusammengeführt worden. 1987 erreichte diese erste Einrichtung in Ostfriesland ihr 10-jähriges Betriebsjubiläum. Seit 1996 wird sie in Vereinsform weitergeführt.



Länger als 38 Jahre hat „Schwester Eelkea“ Zander sich mit Tat und Rat im kirchlichen Dienst eingesetzt, allen Einwohnern in Westoverledingen Kranken- und Altenpflege sowie benötigte Hilfestellung in ihrer häuslichen Umgebung zukommen zu lassen. Zum Abschied in ihre Rentenzeit ab 1. Januar 2021 herzliche Segenswünsche von ihren Kolleginnen und Kollegen sowie der Geschäftsführung und dem Vereinsvorstand.

Digitale Anmeldung zu unseren Gottesdiensten

Sie ist weiterhin erforderlich

Der Fortgang der Pandemie macht deutlich: Die Gottesdienste müssen gut geplant werden können, damit alle Hygienemaßnahmen eingehalten werden können.

Deswegen nutzen wir in Flachsmeer weiterhin nach den landeskirchlichen Vorschlägen eine digitale Anmeldung für alle unsere Gottesdienste. Bitte melden Sie sich für die Gottesdienste vorher an und helfen sich auch untereinander mit der digitalen Anmeldung, denn das ist für die vielen Ehrenamtlichen der Gemeinde am einfachsten zu handhaben.

Den Link zur erforderlichen Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage

<https://flachsmeer.wir-e.de>

oder Sie nehmen direkt den Link

<https://flachsmeer.gottesdienst-besuchen.de>

Die Besucherzahlen in der Kirche und auch auf der Wiese sind aufgrund der Vorgaben begrenzt. Die jeweils aktuelle Anzahl ist der jeweiligen Anmeldung zu entnehmen.

Wir hoffen, Sie lassen sich nicht abschrecken und besuchen die Gottesdienste trotz allem.

Wer aufgrund der Situation lieber zu Hause bleiben möchte, der kann sich die Andachten gerne auf unserer Homepage

<https://flachsmeer.wir-e.de>

anhören.

Der Kirchenvorstand

**Öffne deinen Mund für den Stummen,
für das Recht aller Schwachen!**

Sprüche 31.8

Monatsspruch Mai 2021

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Mit Rad bi d' Pad



Kennen Sie die Rad-Kirchenroute in Westoverledingen schon?

53,7 km lang, 4 h Fahrt, 11 m Höhenunterschied. Unterwegs radeln Sie an typischen alten ostfriesischen Kirchen, an schattigen Friedhöfen vorbei und sehen unsere abwechslungsreiche Landschaft mit den Wallhecken und Baumreihen.

Wir in Flachsmeer liegen mit unserer Ev.-luth. Kirche an der Strecke. Wir wollen nicht mit Ihnen radeln, aber mit Ihnen zusammen Gottesdienst feiern. Vielleicht haben Sie ja Lust, beides miteinander zu verbinden und wollen bei uns an Himmelfahrt starten.

Da feiern wir draußen einen schönen Klappstuhl – Gottesdienst, zu dem Sie sich bitte eine Sitzgelegenheit mitbringen. Eine Picknick – Decke oder ein Sitzkissen haben Sie für sich ja vielleicht sowieso dabei. Wir sitzen auf der Wiese zwischen Kirche, Kindergarten und Blockhütte. Derweil könnten Sie ganz gemütlich an unseren Outdoor-Steckdosen Ihre E-Bikes aufla-

den und bekommen im Anschluss an den Gottesdienst einen kleinen Imbiss. Natürlich sind auch Spaziergänger (mit oder ohne Hund), Kinder und Interessierte herzlich eingeladen.

Der Gottesdienst dauert ca. 30 min und wird von Frau Pastorin Sibylle Mau gestaltet.

Mehr Strecken – Infos für die Radfahrer unter:

<https://www.outdooractive.com>.

Der genaue, aber komplizierte Link ist:

https://www.outdooractive.com/mobile/de/pro.html?gclid=Cj0KCCQjAnKeCBhDPArisAFDTLTL-LZaaQLGQECZP-r4lMbi6zAQI_IGNWYfnY9niqFyMwbsWzC3IcDI4aAgo7EALw_wcB

Für den Gottesdienst ist bis zum 10. Mai eine digitale Anmeldung erforderlich. Bitte beachten Sie dazu die Informationen aus der linken Seite. Wir freuen uns auf Sie!

Pastorin Sibylle Mau

Konfirmation am 6. Sonntag nach Trinitatis, 11. Juli 2021, 10 Uhr

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Die datenschutzrechtlichen Inhalte dieser Seite werden im Internet nicht dargestellt

Konfirmation am 7. Sonntag nach Trinitatis, 18. Juli 2021, 10 Uhr

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Die datenschutzrechtlichen Inhalte dieser Seite werden im Internet nicht dargestellt

Die Konfirmationen sind auch in diesem Jahr in kleinen Gruppen an 2 Sonntagen geplant. Es ist angedacht, sie als Klappstuhl-Gottesdienst jeweils um 10 Uhr zu feiern.

Für diejenigen, die mit unseren Klappstuhl-Gottesdiensten nicht so vertraut sind:

Wir sitzen draußen auf der Wiese zwischen Kirche, Kindergarten und Blockhütte.

Jeder muss seine eigene Sitzgelegenheit mitbringen. Das Stehen während des Gottesdienstes ist auf Grund der Corona-Verordnung nicht erlaubt.

Für den Gottesdienst muss sich jeder online anmelden. Mehr dazu auf der Seite 12 dieses Gemeindebriefs.

Wir werden immer älter...

Vergesslichkeit als Erkrankung

Woran oder wie erkenne ich, dass eine dementielle Veränderung beginnt?

Vergesslichkeit mit Auswirkung auf die Arbeit und das tägliche Leben: Die meisten Menschen vergessen ab und an Namen oder Termine. Häufen sich diese Vorfälle und treten außerdem unerklärliche Verwirrheitszustände auf, kann das ein Zeichen für eine Verminderung der Gedächtnisleistung sein.

Schwierigkeiten mit gewohnten Handlungen: Menschen, die viel zu tun haben, sind manchmal zerstreut und vergessen z.B. den Topf auf dem Herd. Menschen mit Demenz vergessen evtl. aber nicht nur den Topf auf dem Herd, sondern auch, dass sie gekocht haben.

Sprachprobleme: Die meisten Menschen haben manchmal Schwierigkeiten damit, die richtigen Worte zu finden. Menschen mit Demenz fallen aber oft einfache Worte nicht mehr ein, stattdessen verwenden sie unpassende Füllworte. Dadurch werden die Sätze schwer verständlich.

Räumliche und zeitliche Orientierungsprobleme: Bei vielen Menschen kommt es ab und an vor, dass sie z.B. Wochentage vergessen oder sich in einer fremden Umgebung verlaufen. Bei Menschen mit Demenz kann es passieren, dass sie in der eigenen Straße stehen und nicht mehr wissen,

wo sie sind, wie sie dorthin gekommen sind und wie sie wieder nach Hause gelangen.

Eingeschränkte Urteilsfähigkeit: Nicht immer wählen Menschen die dem Wetter entsprechende Kleidung. Bei Menschen mit Demenz ist aber die gewählte Kleidung manchmal völlig unangebracht. Sie tragen z.B. einen Bademantel beim Einkaufen oder an einem heißen Sommertag mehrere Blusen übereinander.

Probleme mit dem abstrakten Denken: Für viele Menschen ist es eine Herausforderung, ein Konto zu führen. Menschen mit Demenz können aber oft weder Zahlen einordnen noch einfache Rechnungen durchführen.

Liegenlassen von Gegenständen: Ab und an lässt fast jeder mal den Schlüssel oder das Portemonnaie liegen. Bei Menschen mit Demenz kommt es jedoch vor, dass sie Gegenstände an völlig unangebrachte Plätze legen, wie z.B. Schmuck in den Külschrank oder eine Uhr in die Zuckerdose. Im Nachhinein wissen sie nicht mehr, wohin sie die Gegenstände gelegt haben.

Stimmungs- und Verhaltensänderungen: Stimmungsänderungen kommen bei allen Menschen vor. Menschen mit Demenz können aber in ihrer Stimmung sehr abrupt schwanken, oft ohne erkennbaren Grund.

Persönlichkeitsänderungen: Im

Alter verändert sich bei vielen Menschen die Persönlichkeit ein wenig. Bei Menschen mit Demenz kann aber eine sehr ausgeprägte Persönlichkeitsänderung plötzlich oder über einen längeren Zeitraum hinweg auftreten. Jemand, der normalerweise freundlich ist, wird z.B. unerwartet ärgerlich, eifersüchtig oder ängstlich.

Verlust der Eigeninitiative: Menschen arbeiten nicht fortlaufend mit der gleichen Motivation. Demenzkranke verlieren jedoch den Schwung bei ihrer Arbeit und das Interesse an ihren Hobbies manchmal vollständig, ohne Freude an neuen Aufgaben zu finden.

(aus:<http://www.alzheimerinfo.de/alzheimer/symptome/warnsymptome/index.jsp>)

Sollten Sie Fragen oder einen weiteren Informationsbedarf haben, können Sie auch gerne Kontakt zu mir,

Pastor Bajohr-Mau
(Tel. 0157 31 097 996)
aufnehmen...

Achtung: Bitte vormerken!

Vergesslichkeit als Krankheit (Demenz und Alzheimer – Erkrankung) rücken immer mehr in unser Bewusstsein. Was wir früher mit Schulterzucken und dem Spruch „Ach, der ist im Alter ein bisschen tüdelig geworden!“ abgetan wurde, gilt heute als eine ernst zu nehmende Erkrankung.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Erkrankte und ihre Angehörigen schnell wegen des hohen Pflegebedarf-

es in ein soziales Abseits geraten. Begleitende Angehörige verausgaben sich in Pflege und Begleitung und brauchen dringend das Angebot einer Entlastung und Raum zum Austausch über ihre Situation.

Um dem Rechnung zu tragen, starten wir in der Cafeteria des Seniorenzentrums Pahl in Flachsmeer mit dem Angebot eines Demenzcafés.

Das Projekt wird getragen von der Ev. luth. Kirchengemeinde (Ansprechpartnerin: Frau Marina Reck), dem Seniorenzentrum Erika Pahl, Schwalbenweg 25 und der Ev. luth. Altenseelsorge.

Es startet am 3. August 2021, sofern es die Corona-Situation zulässt. Zuvor werden wir im Juli Informationsveranstaltungen anbieten, um die Arbeit eines Demenzcafés und die Mitwirkenden vorzustellen.

Nicht mehr ausgeschlossen sein, sondern dabei sein!

Das Café Vergissmeinnicht öffnet erstmalig seine Türen für Erkrankte und ihre Angehörigen am Dienstag, dem 3. August von 14:30 - 17:30 Uhr.

Nähere Infos zu unserem Angebot erhalten Sie bei Herrn Pastor Bajohr-Mau (Tel. 0157 31 097 996), im Seniorenzentrum Erika Pahl, Schwalbenweg (Tel. 04955 93 43 90) und bei Frau Marina Reck (04955 97 57 242 oder E-Mail marina.reck@evlka.de).

Also, bitte unbedingt vormerken!

Ihr Klaus Bajohr-Mau

Studienfahrt nach Auschwitz

Donnerstag, den 27. Mai 2021 bis Sonntag, den 30. Mai 2021

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Vernichtungslager, in dem mehr als eineinhalb Millionen Menschen ermordet wurden. Entsprechend steht dieser Name als Synonym für den Völkermord an den europäischen Juden. Aber auch Polen, Russen, Sinti und Roma, Christen, Behinderte, Homosexuelle... sind hier dem Rassenwahn der Nationalsozialisten zum Opfer gefallen. Männer, Frauen und Kinder.



Die viertägige Studienfahrt bietet **EUCH** und **IHNEN** die Möglichkeit, sich mit diesem Teil der Geschichte, aufgehoben in einer Gruppe und unter fachlicher Begleitung auseinander zu setzen.

Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus; Hotelübernachtung im DZ, nach Wunsch Einzelzimmer möglich (75,-€); Vollpension- beginnend mit der ersten Mahlzeit am Abend des Anreisetages und endend mit dem Mittagessen am Abreisetag; Eintrittsgelder und Führungen mit polnischen Reiseleitern in Auschwitz I, in Birkenau, in Krakau, in Kazimierz und in Bochnia. Während der gesamten Zeit steht ein deutschsprachiger Reiseleiter zur Verfügung. Wir bieten auf dieser Fahrt Gesprächsrunden an, um über die Eindrücke zu reflektieren.

Informationen:

Vortreffen: Vor der Fahrt laden wir zu einem Vortreffen ein.

Zeit: 27. Mai 2021 - 30. Mai 2021

Ort: Polen/ Sosnowice und Umgebung

Alter: empfohlen ab 18 Jahre (Erwachsene)

Preis: 459,- *

Leitung: Pastor Hermann Detjen und Diakon Sascha Wiegand

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchenkreis Rhaderfehne

Leistungen: Bustransfer, Unterbringung im Hotel, Verpflegung, Ausflüge vor Ort, Programm

Anmeldung: Eine Onlineanmeldung findet man unter: www.ejkr.de; oder man meldet sich telefonisch (04957 9287144) bei KKJW Sascha Wiegand an.

Garantie: **Die Studienfahrt wird unter der Corona-Situation vorbereitet und durchgeführt! Da wir die Verantwortung für die Menschen tragen, die uns anvertraut sind, werden wir ganz besonders auf ein Hygienekonzept achten und im Sinne und Wohlbefinden jedes Teilnehmenden entscheiden! Sollte die Fahrt nicht stattfinden können, werden alle Leistungen sofort erstattet!**

*Sollte der Beitrag für irgendeinen Haushalt zu hoch sein, **sprechen Sie mich bitte auf jeden Fall an!** Wir werden eine Lösung finden, so dass jeder Interessierte mitfahren kann.


Die hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen unseres Gemeindebriefes. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.

Prägen mit Herz ist unsere Stärke

Diakonie
Reilstift e.V.

Tagespflege,
stationäre Pflege,
Demenzbetreuung

Ev. Seniorenzentren
Westrhaderfehn 04952 / 9203-0
Rhaudermoor 04952 / 89407-0

 **Reno Hinrichs**
Garten- u. Landschaftsbau
Tel. 04955 / 8033

Hier könnte Ihre
Werbung stehen...

Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de

 **LOHNSTEUER-
HILFEVEREIN**
LEER (OSTFRIESLAND) E. V.

Geschäftsstelle: 26810 Westoverledingen · Am Denkmal 12
Tel. 0 49 55 / 9 97 86 00 · Fax 9 97 86 60 · ulla.collmann@ewetel.net

E Neumann
EDEKA

26810 WOL-Flachsmeer
Papenburger Str. 156 · Tel. 04961 / 71272

 **Klangmassagen**
Jeden 1. Do. im Monat 20 Uhr
Klang-Fantasiereise

Papenburger Str. 179 · WOL-Flachsmeer
Tel. 0 49 61 - 7 63 43 · edith.rieken@web.de
www.edith-rieken-klangmassage.de

Wir machen den Weg frei.

 **Raiffeisenbank
Flachsmeer eG**

Ulla Neumann - de Haan
Fußpflege & Kosmetik
WOL - Heerweg 10 - 04961 / 99 79 01

 **Bäckerei
JANSSEN** 

Folmhusen - Klingsterweg 3-Tel.: 04955/1083
Ihrhove - Bahnhofstraße 28 - Tel.: 04955/5303
Flachsmeer - Pbg. Str. 135 · Tel.: 04955/997999

**Grill-
Imbiss**

Papenburger Str. 121 · Flachsmeer · Tel. 04955 / 936422

Kreuz-Apotheke Flachsmeer
Tel.: 04955 97 100

 **Brunnen-Apotheke Ihrhove**
Tel: 04955 92 01 56
Ihre Apotheken vor Ort

EINER FÜR ALLES

papenburger straße 295
26810 westoverledingen
fon 0 49 61 - 7 57 57

**pro print
arling**

www.proprint-arling.de druck & werbung

Erika Pahl 

5x in Ihrer Nähe!
Eine helfende Hand,
wenn Sie sie brauchen!

Altenpflegeheime & Tagespflege
Ambulante Krankenpflege
Ambulante Kinderkrankenpflege

kostenlose Pflegeberatung:
Telefon: 04955 / 93 43 90
Schwalbenweg 25, WOL
www.erika-pahl.de

**Gaststätte
Reepmeyer**
· Flachsmeer ·

**Restaurant
BEI FRIEDA**

Familienfeiern - Vereinsfeste - Gesellschaften
Papenburger Str. 74 · 26810 Westoverledingen
Telefon 04955/8298 · Telefax 04955/8815

GO(O)D DAYS 2021



Jetzt anmelden!

Moin nach da draußen!

Das Jahr 2020 ist und war kein leichtes Jahr! Letzten Sommer mussten wir alle Freizeitmaßnahmen absagen - aber wir lassen uns nicht unterkriegen! Für den Sommer 2021 holt der Ev.-luth. Kirchenkreisjugenddienst Rhauderfehn (KKJD) alles wieder für **EUCH** raus! Daher geben wir **EUCH** eine Aussicht für **EURE** heiß ersehnten Tage. Wieder gibt es eine Fülle von Top-Angeboten zu entdecken und zu erleben. Bei den Angeboten ist bestimmt auch etwas für **EUCH** mit dabei! Unsere Fahrten im Sommer laden **EUCH** dazu ein, tolle Menschen kennenzulernen. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht und hoffen, dass die Angebote, die von Herzen kommen – **EUCH** Spaß machen. Unsere Angebote und die dazugehörigen Anmeldungen seht **IHR** unter: **ejkr.de**, oder ruft gerne an (04957-9287144) wenn **IHR** noch Fragen habt. Damit **IHR** aber unsere vorläufigen Urlaubsangebote einmal in der ganzen Brandbreite sehen und bestaunen könnt, ist hier eine Aufstellung unserer gigantischen Angebote – welche nur auf **EUCH** warten:

ROM (ITALIEN) ★★
14-17 Jahre
16.08. - 08.08.2021
Preis 197.- €

ORFÜ (UNGARN)
13-15 Jahre
31.07. - 12.08.2021
Preis 467.- €

GRÖMITZ (DEUTSCHLAND)
14-17 Jahre
21.07. - 30.07.2021
Preis 269.- €

SEGELN (HOLLAND)
Teen-Fahrt
11-14 Jahre
25.07. - 30.07.2021
Preis 207.- €

jetzt Oese
AHLHORN (DEUTSCHLAND)
Fahrt für Kinder
8-11 Jahre
01.08. - 08.08.2021
Preis 267.- €

PARIS / DISNEYLAND (Frankreich)
Kurzfreizeit nach Frankreich
Ab 14 Jahre
08.10.2021 - 10.10.2021
ab 49.- €

Die Sommermaßnahmen werden unter der Corona-Situation vorbereitet und durchgeführt! Da wir die Verantwortung für die Menschen tragen, die uns anvertraut sind, werden wir ganz besonders auf ein Hygienekonzept achten und im Sinne und Wohlbefinden aller Teilnehmenden entscheiden! Sollten sich die Bedingungen zum Sommer wieder zuspitzen werden wir selbstverständlich die bereits gezahlten Gelder, ohne Stornierungskosten erstatten! In der Freude auf EURE Anmeldungen! Gottes Segen nach da draußen!

Die hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen unseres Gemeindebriefes. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.

Papenburger
Kanalarbeiten

Busreisen · Krankenfahrten · Flughafenstransfer
Erste Wiek lks. 133 · Papenburg · 0 49 61 / 9 99 99

VITUS BLANK
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Papenburger Str. 122 · 26810 Westoverledingen
Fon: 0 49 55 / 93 49-0 · Fax: 0 49 55 / 93 49-29

Völlenerkönigsfehn
Pbg. Straße 235
Tel.: 04961/997018
04961/997019
Fax: 04961/73679

WELP & NORDMANN GmbH

welp-nordmann@ewetel.net - www.welp-nordmann.de

Hier könnte Ihre Werbung stehen...

Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de

Joachim Klostermann
Bauunternehmen u.
Zimmereibetrieb

· Maurerarbeiten · Renovierungs- und
· Neubau-, Anbau- · Sanierungsarbeiten
und Umbauarbeiten · Betonarbeiten

Krummspät 9 - 01 74 / 79 17 119 - 0 49 55 / 62 03

MARKANT
DER MARKT FÜR GUTES ESSEN UND TRINKEN

ULRICHS

Königstr. 141 · Flachsmeer · Tel. 0 49 55 / 97 21 21

Termine nach telefon. Absprache

Orthopädische Privatpraxis
Dipl.-Med. Frank Freundt

Facharzt für Orthopädie · Chirotherapie
Hauptstraße 72 · 26842 Ostrhauderfehn · 04952/94890

Blumen Shop de Vries
Dauergrabpflege

Topf- u. Schnittblumen, Kranzbinderei
Pbg. Str. 135 - Tel.: 04955/7132

feldick
Bürosysteme

26842 Ostrhauderfehn - Gewerbestraße-Süd 11
(04952) 6 18 47 - www.feldick-buerosysteme.de

Taxi F. Schmidt TAXI

Dieselstraße 9 · 26810 Westoverledingen
Tag und Nacht
0 49 55 - 62 22

Rainer Welp
Bestattungswesen

Papenburger Straße 237
Tel.: 04961 - 76 87 45

FRIEDHELM WOORTMANN
Elektro - Heizung - Sanitär

Papenburger Str. 103 · WOL-Flachsmeer
Telefon 0 49 55 / 972 100 · Telefax 972 101

Thomas Leffers
Fliesen- & Mosaikleger

Birkenstr. 80, 26810 Westoverledingen
Telefon 0 49 55 / 93 52 76
Mobil 0176 / 39 31 67 48

Johann BRINK
Bestattungen

Furkeweg 8
Völlenerfehn
Tel. 04961 / 2889
Mobil 0172 / 5302276
Fax 04961 / 67395

Israel – Reise im Herbst 2021

Ich weiß - es ist gewagt, in diesen Zeiten eine Reise nach Israel anzukündigen. Dennoch: *Hoffnung haben wir ...*

Die gute Nachricht: Sollte sie aufgrund von Reisebeschränkungen wg. der Pandemie nicht zustande kommen, entstehen niemandem irgendwelche Unkosten!!

Auf diesem Hintergrund möchte ich Ihr und Euer Interesse wecken, mit mir zusammen für 8 Tage Israel und Palästina zu bereisen. Nach meinem Studienaufenthalt 2018 in Jerusalem bin ich mehrfach gefragt worden, ob es einmal eine von mir geführte Reise dorthin geben werde.

Wir wagen es – in Verbindung mit der erfahrenen Reise-Agentur ‚Ökumene-Reisen‘: **Vom 19. – 26. Okt. 2021 (Herbstferien) geht es an den See Genezareth und nach Jerusalem** (Flüge ab Bremen mit der Lufthansa).

Ein vielversprechendes Programm erwartet uns. Wer nähere Informationen möchte, möge sich bitte direkt an mich wenden. Gerne sende ich die genaue Reisebeschreibung per Mail oder Brief zu.

Gerd Bohlen, S. i.R.; Leer-Loga

Tel. 0491–992 33 77 0

Email: gbohlen54@gmail.com



Neues aus dem Pfarramt

Kurz und Knapp

Taufen: Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die Taufen wieder im Gottesdienst gefeiert werden können. Als Taufsonntage sind dafür in den nächsten zwei Monaten der 11. April und der 9. Mai 2021 vorgesehen.

Die Terminabsprachen dazu erfolgen über Frau Pastorin Sibylle Mau (Telefon: 04955 97 20 98).

Die hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen unseres Gemeindebriefes. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.

WD Silikon

Fugen & Handel für fast alle Fälle

Tel. WOL: (04955) 988 878



Palliative Care Team Aurich / Ostfriesland



- Palliativmedizinischer Konsiliardienst -
Versorgung zu Hause bis zuletzt!
Kontakt:
Marion Steinmeier, Tel. 04941/94-1180

04961/7703350
www.energieberater-emsl.de

Ingenieurbüro Gassner (Dipl. Ing.)

Freier Sachverständiger für
KfW Energieberatung, Mittelstand
KfW Bauen & Sanieren, nBank, Bafa, Wärmeschutz
Energieausweise WG & NWG, Thermografie



Tapeten
Farben
Fußbodenbeläge
aus dem
Fachgeschäft



Papenburger Str. 81
WOL-Flachsmeer
Tel. 04955/8300

H&P FINANZHAUS

Russellstr. 10a • 26871 Papenburg • Telefon 04961/66 87 87
www.hp-finanzhaus.de

Hier könnte Ihre Werbung stehen...

Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de



www.natelberg.de
Kundendienst:
0 49 52 / 92 22 92



RAINER HOEK

Büro der Axa-Versicherung AG
Papenburger Straße 52 · 26810 Westoverledingen
Tel. 0 49 55 / 97 58 0 -58 · Fax 0 49 55 / 97 58 0 -42
Handy: 0176 / 80 09 19 81

FRANK JANSSEN

BAUUNTERNEHMEN & PLANUNGSBÜRO
Heerweg 17 · 26810 Westoverledingen
Telefon 0 49 61 / 66 76 86
Mobil 0173 / 3 56 97 16
www.frank-janssen-bau.de
f.janssen.bau@t-online.de



PLANEN
BAUEN
FINANZIEREN



- Gartenanlagen
- Fräsarbeiten
- Baggerarbeiten
- Radladerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Dachsanierungen

Reifen-Service KORPORAL

Göbelstraße 3
26810 WOL-Ihrhove · Industriegebiet
Telefon 0 49 55 / 45 28 oder 73 51



Mühlenstr. 65 · Tel. 04961/75097 · Fax 04961/974582

Dachausbau
Trockenbau
Fenster u. Türen
Wand- und
Deckenmontage

BESTATTUNGEN GUIDO BRINK

Völlener Dorfstr. 172 · 26810 WOL
☎ (04961) 6685668

WWW.BESTATTUNGEN-BRINK.DE

Wöchentliche Termine

Termine in den Ferien nach Absprache,
Termine ohne Uhrzeiten finden bis auf Weiteres nicht statt

Montags

Kirchenchor

14-tägig: Gemeindehaus, Margret Möhlmann (04955) 71 65

Dienstags

Posaunenchor

Gem.-haus V-k-fehn, Bern. Siebrands (04961) 75 0 27

Singkreis 'grenzenlos'

Gemeindehaus, Thomas Schmidt (04955) 84 32

Freitags

Jungchar

Gemeindehaus, Pfarramt (04955) 97 20 97

Monatliche Termine

Termine in den Ferien nach Absprache,
Termine ohne Uhrzeiten finden bis auf Weiteres nicht statt

Seniorentreff:

- Frieda Giere (04961) 74 6 17

Besuchsdienstkreis:

- Margret Möhlmann (04955) 71 65

Mittwochs Frauenkreis:

- Margret Möhlmann (04955) 71 65

Montags Frauenkreis:

- Henrike Kamplade-Joksas (04955) 99 78 591

Männerkreis:

- Pfarramt (04955) 97 20 97

Weelborg-Gruppe:

- Emmi Kühr (04955) 7224

Diabetiker-Selbsthilfe:

- Anita van der Laan (04955) 1625,

- Angelika Timm (04955) 93 56 68

Gaben und Kollekten

	Kollekte	Klingel- beutel	Kinder- gottesdienst	Gaben
Januar	47,62	41,70	,-	185,-
Februar	57,90	,-	,-	384,42

Die hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen unseres Gemeindebriefes. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.

DER SCHÖNEN
MODE
WEGEN ...

*Mode
Miners*

Papenburger Straße 123 • Telefon 04955 / 7595

 **Sparkasse
LeerWittmund**

Echt. Wie die Menschen hier.

**Bauunternehmen
TELLKAMP** GmbH & Co. KG

BAUUNTERNEHMEN · ARCHITEKT
BAUTISCHLEREI · HOLZ · KUNSTSTOFF
Papenburger Straße 114
WOL-Flachsmeer · Tel. 0 49 55 / 83 63

Christine Weisheit

Rechtsanwältin und Notarin

Papenburger Straße 122 - 26810 WOL
Telefon (0 49 55) 88-47 u. -88 / www.jus-weisheit.de

Appeldorn
&
W HAUSTECHNIK GmbH
interbur

Heizung
Regenerative Energie
Sanitär
Bauklempnerei
Solartechnik
Kundenservice

An der Bahn 12 - Tel.: 04961/974946 - Fax: -47

 **Hair-top-Center**
Inh. Silvia Lind

- moderner Frisiersalon
- Perücken & Toupets

Papenburger Str. 112 · Flachsmeer · Tel. 04955 / 7000

*Hier könnte Ihre
Werbung stehen...*

Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de

*Hier könnte Ihre
Werbung stehen...*

Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de

Getauft wurden:

Gestorben sind:

Die datenschutzrechtlichen Inhalte
dieser Seite werden im
Internet nicht dargestellt?

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Die datenschutzrechtlichen Inhalte
dieser Seite werden im
Internet nicht dargestellt?

Ich will dem HERRN singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.

Psalm 104,33

Am 15. März 2021 entschlief unser langjähriges Chormitglied

Käthe Löning

Sie gehörte dem Kirchenchor von 1967 – 2002 an.

Wir trauern um sie und gedenken ihrer in Dankbarkeit.

Evangelisch-lutherischer Kirchenchor Flachsmeer

Wichtige Verbindungen in der Gemeinde

Funktion	Name	Telefon
Pastorin	Sibylle Mau	04955 97 20 98 E-Mail: sibylle.mau@evlka.de
Pfarramtssekretärin	Ursula Sanders	04955 97 20 97 E-Mail: kg.flachsmeer@evlka.de
Homepage der Kgm.		https://flachsmeer.wir-e.de
Kirchenvorstand	Gunda Tellkamp	04955 93 56 70 E-Mail: gtellkamp.kv@gmail.com
Küsterin	Renate Stapelfeld	04955 88 41 E-Mail: renatestapelfeld@gmail.com
Friedhofswesen	Marina Reck	04955 97 57 242 E-Mail: marina.reck@evlka.de
Kindergarten	Gritta Hoheisel	04955 71 57 E-Mail: kita.flachsmeer@evlka.de
Bankverbindung d. Kgm.	BIC: GENODEF1WEF	IBAN: DE86 2856 2716 0005 9242 00

Angebote im Diakonischen Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Rhauferfeh
www.diakonisches-werk-rhauferfeh.de

Geschäftsführung
Allgemeine Sozialberatung
Migrationsberatung
 Helmut Hartema
 Tel. 04952-952013
helmut.hartema@evlka.de
 täglich 09.00 - 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Soziale Schuldnerberatung
 Ute Pfeiffer, Renate Gatner
Terminvergabe / Anmeldung
 Karin Reuter
 Tel.: 04952-952015
schuldnerberatung.rhauferfeh@evlka.de
 auch in Remels: donnerstags 14-17 Uhr

**Schwangeren- und
 Schwangerschaftskonfliktberatung**
 C. Kramer / D. Dluschkowski
 Tel.: 0162-713 2919 / -713 3015

Suchtberatung
 Sarah Koopmann
 Tel.: 0491-9768320
 Sprechzeit:
 dienstags von 16.00-17.00 Uhr

Diakonie
Rhauferfeh

Da aufgrund der Corona-Situation Veranstaltungen und Gottesdienste kurzfristig ausfallen können, achten Sie bitte auf tagesaktuelle Informationen in der Presse, auf Aushängen in der Tür des Gemeindehauses und auf unserer Homepage „<https://flachsmeer.wir-e.de>“

Gottesdienste im April

in der Ev.-luth. Auferstehungskirche, Am Denkmal 2, 26810 Westoverledingen

- 04.04. 11 Uhr Ostersonntag**
 Pastorin Sibylle Mau, 2. Mose 14, 18-2 in Auszügen
 Kollekte: Voksmission der Landeskirche
- 05.04. 10 Uhr Ostermontag**
 Pastorin Sibylle Mau, Offenbarung 5, 6-14
 Kollekte: Familien mit Neugeborenen stärken
- 11.04. 10 Uhr Quasimodogeniti, Taufe**
 Pastorin Sibylle Mau, Johannes 20, 19-29 in Auszügen
 Kollekte: Sprengel Ostfriesland
- 18.04. 10 Uhr Misericordias Domini**
 Pastorin Sibylle Mau, Hesekiel 34, 1-31 in Auszügen
 Kollekte: Förderung des theologischen Nachwuchses
 in der Landeskirche
- 25.04. 10 Uhr Jubilare**
 Lektor Mario Hessenius, Apostelgeschichte 17, 22-34
 Kollekte: Kirchenkreiskollekte

Wenn nicht anders vermerkt, finden diese Gottesdienste als „Klappstuhl-Gottesdienste“ statt.

Für diejenigen, die damit nicht so vertraut sind:

Wir sitzen draußen auf der Wiese zwischen Kirche, Kindergarten und Blockhütte.

Jeder muss seine eigene Sitzgelegenheit mitbringen. Das Stehen während des Gottesdienstes ist auf Grund der Corona-Verordnung nicht erlaubt.

Jeder muss sich für alle Gottesdienste online anmelden. Mehr dazu auf der Seite 12 dieses Gemeindebriefs.

Impressum:

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Flachsmeer
 Gemeindebrief (V.i.S.d.P.): Reinert Giere, 04961 74 6 17, E-Mail: reinert.giere@ewetel.net
 An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: K. Bajohr-Mau, E. und H. Collmann, Chr. Costi, R. Giere, N. Hillebrand, S. Mau, H. Ostendörp, A. Refke, U. Sanders, G. Chr. Weisheit

Bilder: R. Giere, N. Hillebrand, S. Mau, H. Ostendörp, A. Refke
 Satz und Layout: Reinert Giere, 04961 74 6 17, E-Mail: reinert.giere@ewetel.net
 Druck: pro print arling, Völlenerkönigsfeh, 04961 75 757, Auflage: 900

Gottesdienste im Mai

in der Ev.-luth. Auferstehungskirche, Am Denkmal 2, 26810 Westoverledingen

- 02.05. 10 Uhr Kantate**
Pastorin Sibylle Mau, Lukas 19, 37-40
Kollekte: Kirchenmusik in der Landeskirche
- 9.05. 10 Uhr Rogate, Taufe**
Pastorin Sibylle Mau, Jesus Sirach 35, 16-22a
oder Daniel, 4-5.16-19
Kollekte: Diakonische Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit
- 13.05. 10 Uhr Christi Himmelfahrt, Einladung auf Seite 13**
Pastorin Sibylle Mau Epheser 1, 15-2
Kollekte: Freie Kollekte
- 16.05. 10 Uhr Exaudi**
Lektor Arnold Bloem, Johannes 7, 37-39
Kollekte: Deutscher Evangelischer Kirchentag
- 23.05. 10 Uhr Pfingstsonntag**
Pastorin Sibylle Mau, 1. Mose 11, 1-9
Kollekte: Weltmission –
Verbunden über Grenzen hinweg
- 24.05. 10 Uhr Pfingstmontag**
Pastorin Sibylle Mau, 1. Korinther 12, 4-11
Kollekte: Förderung verbindender Angebote in
Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit
- 30.05. 10 Uhr Trinitatis**
Prädikant Steffen Schmidt, Johannes 3, 1-13
Kollekte: Diakonische Zurüstung u. Bildung für
Ehrenamtliche

Wenn nicht anders vermerkt, finden diese Gottesdienste als „Klappstuhl-Gottesdienste“ statt.

Für diejenigen, die damit nicht so vertraut sind:

Wir sitzen draußen auf der Wiese zwischen Kirche, Kindergarten und Blockhütte. Jeder muss seine eigene Sitzgelegenheit mitbringen. Das Stehen während des Gottesdienstes ist auf Grund der Corona-Verordnung nicht erlaubt.

Jeder muss sich für alle Gottesdienste online anmelden. Mehr dazu auf der Seite 12 dieses Gemeindebriefs.